

Auf der Sonnenseite des Zahmen Kaisers

Sonnkaiser-Höhenweg von Vorderkaiserfelden zum Stripsenjoch

Bei der Wanderung durchs Kaisertal sind viele urige Einkehrmöglichkeiten ebenso garantiert wie die schaurig-schönen Blicke hinauf in die Felsfluchten des Wilden Kaisers.

Ausgangspunkt: Kufstein-Sparchen/Eingang Kaisertal, 496 m

Stützpunkte: Vorderkaiserfeldenhütte, 1388 m. Ganzj. bew., Betriebsferien im Dez. und nach Ostern, Jan.–Mai Di Ruhetag, Tel. 0043/5372/63482 – www.vorderkaiserfeldenuette.at; Stripsenjochhaus, 1577 m. Bew. Mitte Mai bis Mitte Okt., Tel. 0043/5372/62579 – www.strip-senjoch.at; Hans-Berger-Haus, 936 m. Bew. Mitte Mai bis Mitte Okt., Tel. 0043/5372/62575; Anton-Karg-Haus, 829 m. Bew. Mai bis Mitte Oktober, Tel. 0043/5372/62578

Karte/Führer: AV-Karte 8 „Kaisergebirge“ 1:25 000; Horst Höfler/Jan Piepenstock, AV-Führer Kaisergebirge alpin (Bergverlag Rother)

Weg: Von Sparchen wandert man über die steile Sparchenstiege ins Kaisertal und auf einem breiten Weg über Veitenhof und Rietzaualm (beide bewirtschaftet) zur Vorderkaiserfeldenhütte (1388 m) hinauf, wo man den Tag mit herrlicher Aussicht und hervorragender Küche ausklingen lässt. Nach einem ausgiebigen Frühstück am nächsten Morgen geht man auf dem Fahrweg zur ersten Kehre hinab und dort geradeaus auf einen Wanderweg. An einer Gabelung folgt man rechts dem Höhenweg, der in einigem Auf und Ab an der Abzweigung zur Pyramidenspitze und an der Kaiserquelle vorbei zur Hochalm (1403 m) führt. Nun steigt man südlich zum Kamm des Ropanzens hinauf und jenseits steil hinunter zum Feldalmsattel. Man hält sich geradeaus, gelangt wiederum ansteigend zu einem Joch unterhalb des Stripsenkopfs und quert den Hang zum Stripsenjochhaus (1577 m). Westlich geht es über das Hans-Berger-Haus und Hinterbärenbad ins Kaisertal hinab und am Kaiserbach entlang talauswärts, bis vor einem Tunnel rechts ein Weg zum Hinterkaiserhof abzweigt (kurzer Gegenanstieg). Über Antonius-Kapelle und Pfandlhof trifft man auf den Anstiegsweg.

Tipp: Mit einer zusätzlichen Übernachtung auf dem Stripsenjochhaus bleibt mehr Zeit zum Schauen und Genießen!

ab München	1 Std.
Bus & Bahn	Bahn bis Kufstein, Bus bis Sparchen
Talort	Kufstein, 499 m
Schwierigkeit*	Berwanderung leicht
Kondition	mittel, am 2. Tag groß
Anforderung	Forstwege und markierte Steige, die Ausdauer und insb. im Hochsommer guten Sonnenschutz erfordern
Ausrüstung	kompl. Bergwandausrüstung
Dauer	1. Tag 2,5 Std., 2. Tag 8–9 Std..
Höhendifferenz	1. Tag ↗890 m, 2. Tag ↗ ca. 600 m, ↘1500 m



Text & Foto: Franziska Baumann